

Abb. 933. Kautschukwerke Dr. Heinrich Traun & Söhne, Lageplan.

Hamburg und Harburg im Laufe der Jahre mehrfach vergrößert werden mußten. (Abb. 933 bis 935.) Dr. Heinrich Traun wurde 1901 zum hamburgischen Senator erwählt, 1902 traten, als Vertreter der vierten Generation dieser Familie, seine beiden Söhne als Teilhaber in die Firma ein, deren Name nun in Dr. Heinrich Traun & Söhne, vormals Harburger Gummi-Kamm-Co., abgeändert wurde.

Unter den Erzeugnissen der Firma, die zurzeit 2300 Arbeiter und 250 Beamte beschäftigt, stehen heute an erster Stelle die Gegenstände für verschiedene technische Geschäftsgebiete. Zu den Hauptabnehmern zählt die elektrotechnische Industrie, die des Hartkautschuks u. a. für Telephon- und Telegraphenbau, hauptsächlich aber, da es als vollständiger Nichtleiter unüber-

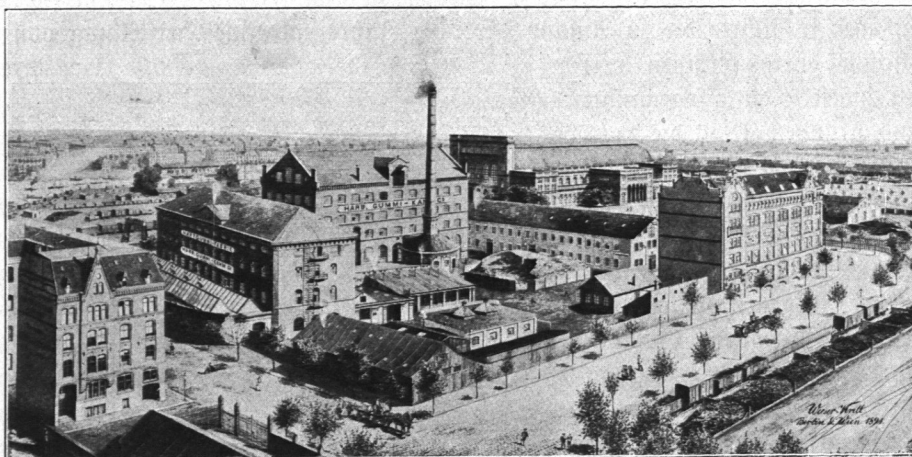


Abb. 934. Kautschukwerke Dr. Heinrich Traun & Söhne, Gesamtansicht.

trefflich ist, für alle Isolationszwecke bedarf. Die chemische Industrie verwendet es wegen seiner Unempfindlichkeit gegen fast alle Säuren und Laugen für Leitungen, Gefäße und Pumpen; auch Optik und Photographie, Chirurgie; und